

Vereinsnachrichten

Vereinsleben + + + Freizeitfahrt Gelsenkirchen + + + Im Porträt: Jana Wolf

Aktuelle Kamera

Ausflug in die DDR

Als auserwählte Delegation des Domizil e.V. genossen wir am 18.05.2008 unsere Reisefreiheit in vollen Zügen - oder vielmehr in unserem vollen Vereins-Westauto - und fuhren in eine kleines, aber feines Fleckchen DDR-Geschichte. Geheime Informanten hatten uns diese Adresse (Gelenau, Straße der Einheit 11) zugesteckt. Nachdem wir dort Westgeld in einen Passierschein getauscht hatten,



konnten wir uns ausgiebig an Dederon-Schürzen, Spielzeug, Alu-Brotbüchsen, Ata & Imi, Schulbüchern und anderen alltäglichen Dingen des DDR-Lebens satt sehen. Zeitreisen machen jedoch hungrig und so forderte auch unser Magen sein Recht auf Sättigung. Zurück in unserer Innovationsmetropole konnten wir schließlich den kapitalistischen Lockungen nicht mehr widerstehen. Pizza & Co riefen und wir folgten gern diesem Ruf.

"Alles wird gut"

Dies ist das Lebensmotto der 30-jährigen Jana Wolf. Und die damit einhergehende Geduld und Gelassenheit braucht sie momentan auch als frischgebackene Mutter von Jette Johanna, welche im Januar 2008 zur Welt kam. Ganz neu und anders ist die Zeit mit Kind, aber "ich freue mich, mein Kind zu haben und genieße die Zeit mir ihr", sagt Jana. Bis September 2010 möchte sie sich ganz ihrer aktiven Tochter widmen, um danach wieder ihren Beruf im Sozialbereich aufzunehmen. Jana studierte an der FH Mittweida / Roßwein Dipl.-Sozialpädagogik und arbeitete danach bei F+U Einsiedel in der Berufsvorbereitung von Jugendlichen. Seit 2001 ist sie als Straßensozialarbeiterin beim Domizil e.V. angestellt. "Die Arbeit mit den Jugendlichen hat mir immer viel Spaß gemacht und war sehr interessant und vielfältig",

sagt sie im Rückblick auf sieben Jahre Streetwork. Über die Arbeit für den Verein hat Jana auch zum Verein selbst ein anderes Verhältnis bekommen, welches 2002 in eine Mitgliedschaft mündete. "Ich möchte den Domizil e.V. und seine Anliegen unterstützen - auch über die normale Arbeitsebene hinaus", begründet Jana ihre Entscheidung.



Freizeitfahrt Gelsenkirchen

Als Belohnung für die in unzähligen Freizeitturnieren gewonnenen Pokale, welche die Räume des Domizil e.V. schmücken, gaben wir unseren Fußballjungs das Versprechen, vor der EM mit ihnen zu einem Länderspiel zu fahren. Durch die freundliche Unterstützung des Lions-Club Chemnitz "Schmidt-Rottluff", welcher uns die Eintrittskarten organisierte, konnten wir dem Länderspiel Deutschland-Serbien in der Gelsenkirchen-Schalke-Arena zuschauen. Am 31.05.08 stürmten gegen 17.00 Uhr 11 Jugendliche die heiligen Hallen des Schalke 04. Ehrengast der Fahrt war unser 2. Vorsitzender Matthias Thal-

heim. In der Arena zu stehen, war ein unbeschreibliches

Gänsehautgefühl, dass bei allen Jugendlichen für leuchtende

Augen und offene Münder sorgte. Als dann hinter uns die Bundeskanzlerin Frau Merkel und direkt vor uns Bundestrainer Jogi Löw auftauchte, mußte man sich kniefen, um sicher zu sein, nicht zu träumen...

Im Anschluss an den 2:1 Sieg von Deutschland besorgten alle gemeinsam noch ein paar Kleinigkeiten für das geplante Grillen in unserer Unterkunft. Trotz Regen und Gewitter waren die Jugendlichen nicht davon abzubringen, uns zu verköstigen. Nach einem leckeren Frühstück ging es am 01.06.08 mit dem Zug wieder in Richtung Heimat.

